

Pressemitteilung

Twitch auf dem Vormarsch: Livestreaming-Plattform bietet mehr als nur Gaming

Twitch-Report Deutschland 2022 zeigt Trend zur Professionalisierung der Twitch-Creator-Szene

Berlin, den 24. November 2022. Livestreaming ist populär wie nie. Besonders auf Twitch, eine der weltweit führenden Plattformen für Live-Content im Internet. Die Twitch-Community wächst auch in Deutschland schnell: Immer mehr Streamende, mehr Zuschauende und mehr Vielfalt. Längst sind Liveübertragungen von Videospiele und E-Sport-Events nicht mehr die alleinigen Inhalte auf Twitch-Kanälen. Jede:r zehnte Streamende auf Twitch in Deutschland hat einen anderen inhaltlichen Schwerpunkt. Zugenommen hat auch die Professionalisierung der Szene. So arbeitet heute jede:r zweite Twitch-Streamende im Bereich Gaming mit einer Agentur, im Non-Gaming-Sektor ist es jede:r dritte.

Dies sind einige der Ergebnisse des aktuellen „Twitch-Reports Deutschland 2022“, veröffentlicht vom Beratungs- und Forschungsunternehmen Goldmedia www.Goldmedia.com. Die Studie gibt erstmals einen kompakten Überblick über das Portfolio der deutschsprachigen Twitch-Streamenden in Deutschland, sowohl im Gaming- als auch im Non-Gaming-Bereich.

Gaming überwiegt den Twitch-Content, aber Non-Gaming nimmt zu.

89 Prozent aller in der Studie betrachteten Twitch-Kanäle in Deutschland bieten Gaming-Inhalte. 11 Prozent haben andere Schwerpunkte und dabei eine große Themenvielfalt: Von Musik über Landwirtschaft bis Sport ist vieles dabei. Anders bei den Genres der Gaming-Kanäle: Hier sind Shooter und Battle Royale die klaren Favoriten.

Top-Twitch-Kanäle haben Millionen Fans, Zehntausende schauen pro Stream zu.

Die Top-Stars der deutschen Twitch-Streamenden stammen aus dem Gaming-Bereich. Sie haben bis zu 3 Mio. Followerinnen und Follower und erreichen mit ihren Kanälen pro Stream rund 20.000 Zuschauende und mehr. Bei knapp einem Fünftel der Streamenden im Bereich Gaming (22 %) liegen die Zahlen zwischen 1.000 und 5.000 Views pro Stream.

Pressemitteilung 24.11.2022 Seite 1

Erfolgreiche Kanäle brauchen Zeit und Kontinuität.

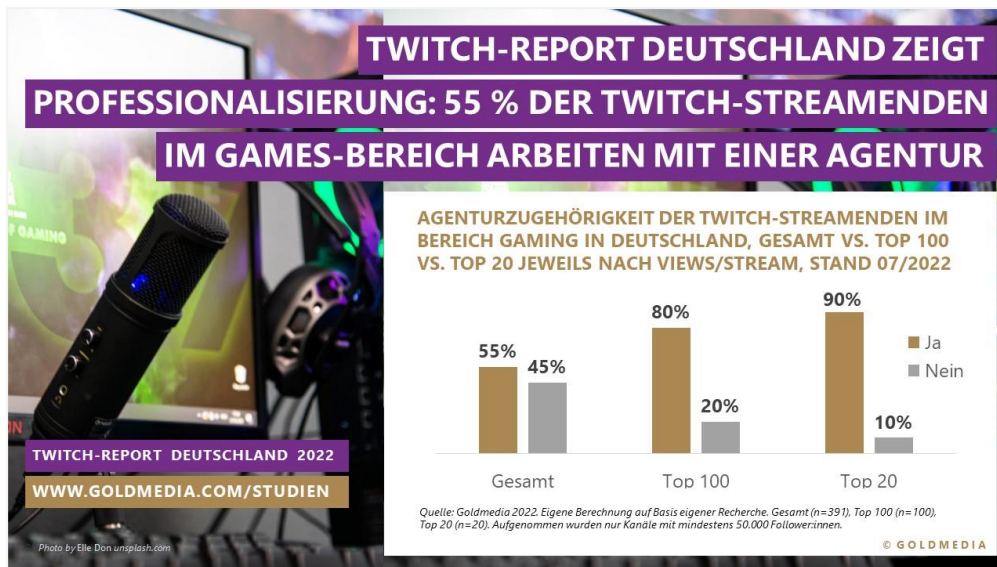
Auch Twitch-Stars müssen sich ihren Erfolg erarbeiten. Die 20 führenden Gaming-Streamenden (nach Views per Stream) haben ihre Kanäle im Schnitt bereits vor 7,5 Jahren gestartet. Non-Gaming-Kanäle sind im Durchschnitt rund 2 Jahre jünger. Ein Drittel aller Kanäle aus diesem Bereich wurde erst zu Beginn der Corona-Pandemie begonnen.

Die 20 Top-Gaming-Kanäle (nach Views per Stream) streamen im Schnitt ca. 135 Std. pro Monat bzw. 4,5 Std. pro Tag, damit monatlich knapp 30 Std. mehr als der Durchschnitt. Im Bereich Non-Gaming ist die Streamingdauer nicht so entscheidend für den Erfolg: Hier sind die führenden Kanäle (nach Views per Stream) nur knapp 50 Std. pro Monat online und liegen damit rund 10 Std. unter dem Gesamtdurchschnitt.

Professionalisierung der Twitch-Szene hat zugenommen.

Mehr als die Hälfte aller Streamenden im Bereich Gaming wird heute von einer Agentur unterstützt. Bei den TOP-20-Streamenden (nach Views per Stream) ist das schon Standard – hier werden 90 Prozent gemanagt. Im Non-Gaming-Segment ist der Agentur-Anteil geringer, hier stehen erst 30 Prozent aller Streamenden unter Vertrag.

Werbungtreibende und Agenturen nutzen immer stärker die Attraktivität der Twitch-Communities zum Markenaufbau. Zudem kreieren sie auch eigene Streamingkanäle, bekanntestes Beispiel dafür ist das Kultprojekt Eintracht Spandau.

**Bildunterschrift:**

Twitch-Report Deutschland 2022, Goldmedia 11/2022. Agenturzugehörigkeit der Twitch-Streamenden im Bereich Gaming in Deutschland, Stand 07/2022, Bildrechte: Goldmedia 2022

Quelle: Twitch-Report. Deutsche Twitch-Streamende in den Bereichen Gaming & Non-Gaming, Stand 7/2022

Die Studie bildet die Strukturen der deutschen Twitch-Landschaft und die streamenden Akteurinnen und Akteure sowohl im Gaming- als auch im Non-Gaming-Bereich ab. Sie enthält Analysen über Followerinnen/Follower, Views per Stream, Streamingzeiten, Genres, Kanalgründungen, die Zusammenarbeit mit Agenturen u. v. m. Die Grundgesamtheit der Analyse bilden deutschsprachige Streamende in Deutschland, die mindestens 50.000 Followerinnen/Follower haben und im Affiliate- oder Partnerprogramm von Twitch aufgenommen sind. Weitere Informationen zur Studie: www.Goldmedia.com

Goldmedia-Newsletter: Sie möchten informiert werden über Goldmedia-News?

<http://www.goldmedia.com/aktuelles/newsletter.html>

Social-Media-Kanäle

<https://twitter.com/GOLDMEDIA>

<https://www.linkedin.com/company/goldmedia-group>

Pressekontakt

Dr. Katrin Penzel, Tel: +49-30-246 266-0, Katrin.Penzel@Goldmedia.de, www.Goldmedia.com

Goldmedia

Goldmedia ist eine Beratungs- und Forschungsgruppe mit dem Fokus auf Medien, Entertainment und Telekommunikation. Die Unternehmensgruppe unterstützt seit 1998 nationale und internationale Kunden bei allen Fragen der digitalen Transformation. Dazu bietet Goldmedia ein breites Leistungsspektrum in den Bereichen Consulting, Research und Politikberatung. Hauptsitz des Unternehmens ist Berlin. <https://www.Goldmedia.com>